

Auch Sie können von den Impulsen eines barrierefreien Tourismus für Alle profitieren, weil ...

- ... ältere und behinderte Reisende ein großes, vielfach unbekanntes Marktpotenzial darstellen.
- ... immer mehr ältere Menschen immer reisefreudiger werden.
- ... gerade ältere und behinderte Gäste oft Stammkunden sind, die auch in der Vor- und Nachsaison verreisen.
- ... ältere und behinderte Reisende deutlich mehr für ihren Urlaub ausgeben als der Durchschnittsgast.
- ... durchdachte und qualifizierte Investitionen in diese Zielgruppe sich lohnen.

Also: 
**GAST
FREUND für
SCHAFT Alle!**



Orte und Termine

www.gastfreundschaft-fuer-alle.de

Für Fragen und Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Nationale Koordinationsstelle Tourismus für Alle e.V., NatKo
Kötherhofstraße 4
55116 Mainz
Fon 06131/25 04 10
Fax 06131/21 48 48
info@natko.de
www.natko.de

Deutscher Hotel- und Gaststättenverband e.V. (DEHOGA Bundesverband)
Am Weidendamm 1A
10117 Berlin
Fon 030/72 62 52-0
Fax 030/72 62 52-42
info@dehoga.de
www.dehoga.de

Gefördert vom



Illustrationen mit freundlicher Genehmigung des



und der



Illustrator: Derek Pommer, punktdesign, Münster



Marktchancen eines barrierefreien Tourismus nutzen


**GAST
FREUND für
SCHAFT Alle!**

Bundesweite Seminare für Hoteliers, Gastronomen und weitere Tourismusanbieter

November 2004 bis April 2005

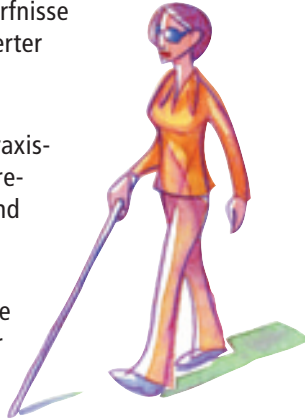


Seminare: GASTFREUNDSCHAFT für Alle!



Was vermitteln die Seminare?

- Fundiertes Fachwissen über Wünsche und Bedürfnisse älterer und behinderter Reisender
- Entwicklung von praxisorientierten, barrierefreien Produkten und Dienstleistungen
- zielgruppengerechte Vermarktung dieser Angebote
- Anwendung von Servicekonzepten für ältere und behinderte Gäste



Teilnehmer

- Betriebsinhaber, Marketingverantwortliche, Führungskräfte sowie Servicemitarbeiter aus allen Bereichen der Tourismuspraxis – insbesondere aus Hotellerie und Gastronomie

Veranstalter

- Nationale Koordinationsstelle Tourismus für Alle e.V. und Deutscher Hotel- und Gaststättenverband e.V. mit finanzieller Unterstützung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit (BMWA)

Themenübersicht

- Markt und Trends – wirtschaftliche Bedeutung des barrierefreien Tourismus
- Touristische Servicekette
- Einschlägige Gesetze und Normen
- Verschiedene Alters- und Behinderungsformen und deren Auswirkungen auf das Reisen
- Simulationsübungen
- Anforderungen älterer und behinderter Gäste an Architektur, Gestaltung und Infrastruktur
- Gute Beispiele für barrierefreie Hotelzimmer, Receptionen, Bad/WC-Bereiche, An- und Abreise, barrierefreies Internet und anderes
- Besonderheiten in der Kommunikation, im Marketing und im Service
- Informationen zu Schulungen im eigenen Betrieb
- Schulungsfilm



Schulungsunterlagen

- Schulungsordner mit Fakten und Informationen, außerdem Checklisten, Adressen und Erhebungsbögen zur Beurteilung des eigenen Betriebs

Kosten

- 30,00 Euro Selbstkostenanteil je Teilnehmer, evtl. zzgl. Beitrag für das Mittagessen

Teilnehmerzahl

- Mindestens 10 Personen je Veranstaltung

Termin

- November 2004 bis April 2005 (Details siehe Infoblatt)

Schulungsinstitut

- NEUMANNCONSULT, Münster

